

**Kanzler-Kandidat Olaf Scholz:
„Der langweiligste Typ aller Zeiten“, meint die New York Times**

Von Werner Heinrich

Von wegen „langweilig“. Der Mann ist „lebensgefährlich“ für Deutschland. Zusammen mit den Grünen und Linken wird er vielleicht das Klima auf der Insel Helgoland retten, aber nicht für Deutschland und den „Rest der Welt“, der lieber mit „schmutziger“ Energie „Kohle“ macht und wirtschaftlichen Wohlstand erzeugt. Im Gegensatz dazu wird in Deutschland die bessere Luft nicht nur mit jedem Luftzug Richtung Ausland geblasen, sondern verflüchtigt sich auch der Wohlstand. Nicht nur ein Leben mit einem gewissen Luxus, den man in einer geordneten Bürgergesellschaft für sich genießen kann, wird bei uns demnächst ein Ende finden, sondern jegliche rechtsstaatliche und friedliche Ordnung wird hierzulande in kurzer Zeit zerstört werden, wenn Scholz mit Grünen und Linken die „einladende Einwanderungspolitik“ der Annalena Baerbock umsetzt, und Millionen fremde Menschen, meist arm aus Afrika und Asien, die alle als Ziel Deutschland im Kopf haben und zu uns ins Land strömen dürfen, und daraus hier nichts anderes als Chaos entstehen kann. Das ist und muss hier jedem, also auch allen Journalisten, klar sein.

Chaos für alle wird die einzige logische Konsequenz sein, wenn nach der Bundestagswahl weitere massenhafte, zahlenmäßig unbegrenzte Zuwanderungen von Millionen Menschen aus fernen Kulturkreisen unser Land und seinen Staat in jeder denkbaren Hinsicht überfordern. Es wird also trotz eines langweiligen Kanzlers mit einer Vizekanzlerin Baerbock, die nichts durchdacht hat, und schon gar nicht bis zum (bitteren) Ende, und weiteren Ministerinnen ohne Augenmaß und berufliche Erfahrungen – hier ganz schön „bunt“ zugehen, bevor dann am Ende praktisch alles kaputt sein wird.

Deshalb wähle jeder, der seines Wohlstandes und seines friedlichen Lebens überdrüssig ist, diese Parteien, die weitere Einwanderung wollen. Dann muss er nicht mehr lange „leiden“. Garantiert. Dann hat er, und wir alle, bald "ausgesorgt".
Wollen wir das wirklich?

Deshalb heißt es: "Aufgepasst" am Wahltag.

08.09.2021